

Per laut am 22.4

SWM

Bo
R/S/W erl

Stadtwerke München GmbH

Stadtwerke München GmbH • 80287 München

BA-Geschäftsstelle Ost
Frau Constanze Mros
Technisches Rathaus am Ostbahnhof
Friedensstraße 40
81660 München

Postanschrift:
80287 München
Hausanschrift:
Emmy-Noether-Straße 2
80992 München
Ansprechpartner:
Heiko Popp

Telefon/-Fax:
089/2361-2648/-702648

E-Mail:
popp.heiko@swm-infrastruktur.de

München, 10.04.2015

**„Geothermie Riem: Fragen zum 4. Bauabschnitt der Messestadt“
Schreiben der CSU-Fraktion im Bezirksausschuss Trudering Riem vom 10.02.2015**

Nr. 993

Sehr geehrte Frau Mros,

zu dem oben genannten Schreiben nehmen wir wie folgt Stellung:

zu 1.)

Die durchschnittliche Rücklaufftemperatur wurde abgesenkt, um die Effizienz und gleichzeitig die Ökologie der Geothermieanlage zu steigern. Die Absenkung von 45 °C auf 40 °C erfolgte im Gleichklang mit den aktuell technisch verfügbaren Systemen für die Trinkwassererwärmung und Heizwärmeversorgung. Eine durchschnittliche Rücklaufftemperatur von 40 °C gilt nicht nur für das Fernwärmenetzgebiet Neu-Riem sondern auch für andere Stadtteile. Die Rückmeldungen der Planungsbüros belegen die technische Machbarkeit.

zu 2.)

Die Bauherren werden vor Unterschrift des Netzanschlussvertrages mehrfach auf die einzuhaltende durchschnittliche Rücklaufftemperatur hingewiesen und verpflichtet sich bei Vertragsabschluss zu deren Einhaltung. Zur Unterstützung der Planungsbüros und zur Qualitätskontrolle der Kundenanlagen werden die Ausführungsplanungen für Heizungs- und Trinkwassererwärmungsanlagen bei den SWM eingereicht und auf Plausibilität geprüft. Bei eventuellen Schwachstellen in der Planung erfolgen Beratungsgespräche zwischen den Planungsbüros und den SWM.

Nach Inbetriebnahme der Kundenanlage werden in einem Zeitraum von bis zu 1,5 Jahren verpflichtend mindestens zwei Messungen der Rücklaufftemperatur durchgeführt und ausgewertet. Berechtigten Interessenten werden die Auswertungen zur Verfügung gestellt. Dieses Vorgehen ist bei den SWM bereits seit Jahren gängige Praxis.

Stadtwerke München GmbH
Emmy-Noether-Straße 2
80992 München
Telefon: 089/23 61-0
Internet: www.swm.de

Geschäftsführung:
Dr. Florian Bieberbach (Vorsitzender)
Herbert König
Stephan Schwarz
Erna-Maria Trixl
Werner Albrecht

Sitz: München
Registriergericht: Amtsgericht München
HRB 121 920
Aufsichtsratsvorsitzender:
Oberbürgermeister Christian Ude
USt-IdNr.: DE812500229
GIBulbiger-ID: DE2810000000030250

Bankverbindungen:
Deutsche Bank AG • BLZ: 700 700 10 • Kto.-Nr: 220 115 000
BIC DEUTDE33XXX • IBAN DE93 7007 0010 0220 1150 00
Postbank AG • BLZ: 700 100 80 • Kto.-Nr: 37 000 801
BIC PBNKDE33XXX • IBAN DE40 7001 0080 0037 0008 01
Stadtsparkasse München • BLZ: 701 500 00 • Kto.-Nr: 48 900
BIC SSKMDE33XXX • IBAN DE55 7015 0000 0000 0489 00

Eine von der Planung abweichende oder mangelhafte Ausführung kann eine dauerhafte Überschreitung der vereinbarten durchschnittlichen Rücklauftemperatur bewirken. In diesen Fällen werden die Vertragspartner über Mängelschreiben informiert. Sollten diese nicht reagieren, werden die Eigentümer bzw. Mieter informiert. Zeitweise Überschreitungen sind zulässig und werden seitens der SWM nicht beanstandet. Für den Kunden kostenfreie Beratungen durch externe Sachverständige werden im Bedarfsfall zusätzlich von den SWM angeboten. In diesen Beratungen werden Optimierungspotenziale in den Heizungs- und Trinkwarmwasseranlagen der Kunden aufgezeigt und bewertet.

zu 3.)

Der apparative Mehraufwand im Vergleich zu einer Trinkwassererwärmungsanlage, die die Einhaltung der Rücklauftemperatur von 45 °C ermöglicht, ist kaum ausweisbar. In der Heizungsanlage ergibt sich kein Mehraufwand, da beispielsweise Flächenheizungssysteme seit langem dem Ausführungsstandard entsprechen.

zu 4.)

Im 4. Bauabschnitt konnten mehr als 20 Bauherren für einen Fernwärmeanschluss gewonnen werden. In den installierten Anlagen wird auf Grund der intensiven Kommunikation mit den Bauherren und der technischen Betreuung durch die SWM die Rücklauftemperatur von 40 °C eingehalten.

zu 5.)

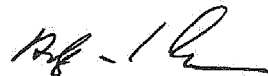
Die Gesamtanschlussleistung beträgt im Netzgebiet Neu-Riem ca. 40 MW und im 4. Bauabschnitt ca. 2,5 MW. Diese Werte verändern sich jedoch auf Grund von Zubau und Sanierung ständig.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Stephan Schwarz
Geschäftsführer
Versorgung und Technik



Helge-Uve Braun
Geschäftsführer
SWM Infrastruktur GmbH